



Jetzt endlich weiß ich, warum ich lebe

Hi Murrell!

Zitat:

Doch, BN, ich finde das als gar nicht schlecht, nur als vielleicht noch nicht hundertprozentig konsequent, da zu viel Redundanz.

Ja, da kann man noch einiges machen. Was ich als erstes ändern/reduzieren werde ist die "Zwiesprache" mit dem Vater. Das beschäftigt mich zwar im Moment ganz besonders und dieses Motiv hat auch seine Berechtigung im Kontext des Textes, ist aber trotzdem zu ausführlich (und geht damit thematisch zu sehr in die Breite).

siehe auch:

Zitat:

Die beiden nächsten sind mir aber zu viel, die brauche ich nicht mehr.

Zitat:

Mit dem Sprung in die nächste Iteration des Kreislaufs habe ich mich etwas schwer getan, weil ich das Bild nicht auf Anhieb verstehe. Liegt vermutlich an mir.

Das war schon ein bisschen gewagt, wenn du den Beginn des vorletzten Absatz meinst. Mir gefällt der Text gerade wegen dieses "Knacks".

Zitat:

Wie der gestauchte Gnom.

Der ist vielleicht doch nur Larifari. Darauf könnte man wohl verzichten.

Schön, dass du mir deine Meinung dagelassen hast.

Und lupus ... ich bin ja ganz hin und weg von deiner Kritik. Ich werden in den kommenden Tagen noch etwas dazu schreiben.

BN

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).